

# Gemeinde Wietzen

## PROTOKOLL

### Konstituierende Sitzung des Rates der Gemeinde Wietzen

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 09.11.2021
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:58 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Dorfgemeinschaftshaus Holte, Schulstraße 20, 31613 Wietzen GT Holte
<b>Protokollführung:</b>	

---

Vorsitz
---------

Bürgermeister Herr Hans-Jürgen Bein	
--	--

stimmberechtigte Mitglieder
-----------------------------

Ratsmitglied Herr Heiko Dankleff	
-------------------------------------	--

Ratsmitglied Frau Vera Gajus	
---------------------------------	--

Ratsmitglied Herr Cord Honsbrok	
------------------------------------	--

Ratsmitglied Herr Christian Horstmann	
--	--

Ratsmitglied Herr Patric Kastens	
-------------------------------------	--

Ratsmitglied Herr Mario Lehmkuhl	
-------------------------------------	--

Ratsmitglied Herr Frederik Ottermann	
---	--

Ratsmitglied Herr Steffen Pfeufer	
--------------------------------------	--

Ratsmitglied Herr Dieter Pielhop	
-------------------------------------	--

Ratsmitglied Frau Ina Ramanauskas	
--------------------------------------	--

Ratsmitglied Herr Jens Reinhardt	
-------------------------------------	--

Ratsmitglied Herr Steffen Schlemmermeyer	
---	--

Verwaltung
------------

Stellv. Gemeindedirektor Herr Wilfried Imgarten	
Protokollführerin Nadine Nietfeld	
Gemeindedirektor/in Herr Matthias Sonnwald	fehlt entschuldigt

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ratsfrauen und Ratsherren durch den bisherigen Bürgermeister  
Vorlage: GWi/2021/031
- 4 Bekanntgabe der Fraktionen und Gruppen im Gemeinderat gemäß § 57 NKomVG  
Vorlage: GWi/2021/032
- 5 Beschluss über den eventuellen Verzicht auf den Verwaltungsausschuss gem. § 104 NKomVG  
Vorlage: GWi/2021/024
- 6 Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters gemäß §105 NKomVG
  1. Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters
  2. Aufgabenstellung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters gem. § 106 Abs. 1 NKomVG
  3. Vereidigung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters gem. § 81 (1) i. V. m. § 14 (1) NKomVG oder Berufung der Gemeindedirektorin/ des Gemeindedirektors und Bestimmung der Vertreterin / des Vertreters  
Vorlage: GWi/2021/033
- 7 Feststellung der Tagesordnung
- 8 Beschlussfassung über die Geschäftsordnung  
Vorlage: GWi/2021/034
- 9 Bildung des Verwaltungsausschusses gemäß §§ 74,75 NKomVG
  1. Feststellung der auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen entfallenden Ausschusssitze gemäß § 71 Abs. 2 und 3 NKomVG
  2. Benennung der Beigeordneten nach § 71 Abs. 5 NKomVG und ggf. Mitglieder nach § 71 Abs. 4 i.V.m. § 75 Abs. 1 NKomVG
  3. Bestimmung der Stellvertreter der Beigeordneten  
Vorlage: GWi/2021/035
- 10 Wahl der stellvertretenden Bürgermeister gemäß § 105 Abs. 4 NKomVG i.V.m § 81 Abs.2 NKomVG und ggf. die Reihenfolge der Vertretung  
Vorlage: GWi/2021/036

- 11 Bildung der Ausschüsse nach § 71 NKomVG
  1. Beschluss über die Anzahl und Art der Ausschüsse
  2. Beschluss über die Anzahl der Sitze in den Ausschüssen
  3. Feststellung der Sitzverteilung für die Ausschüsse
  4. Benennung der Ausschussmitglieder und deren VertreterVorlage: GWi/2021/037
- 12 Zuteilung der Ausschussvorsitze und Benennung der Ausschussvorsitzenden gemäß § 71 (8) NKomVG  
Vorlage: GWi/2021/038
- 13 Behandlung von Anfragen und Anregungen
- 14 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 NKomVG

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **TOP 1**

Eröffnung der Sitzung

Um 19:00 Uhr eröffnet Ratsherr Pielhop als Ratsältester die konstituierende Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

#### **TOP 2**

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ratsherr Pielhop stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

#### **TOP 3**

Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ratsfrauen und Ratsherren durch den bisherigen Bürgermeister

Vorlage: GWi/2021/031

Der bisherige Bürgermeister Bein verpflichtet jedes einzelne Ratsmitglied per Handschlag seine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten. Er weist insbesondere auf die in der Sitzungsvorlage ausführlich beschriebene Amtverschwiegenheit, das Mitwirkungsverbot und das Vertretungsverbot hin. Die Pflichtenbelehrung ist somit schriftlich erfolgt.

#### **TOP 4**

Bekanntgabe der Fraktionen und Gruppen im Gemeinderat gemäß § 57 NKomVG

Vorlage: GWi/2021/032

Ratsfrau Ramanauskas gibt bekannt, dass die SPD-Fraktion zusammen mit Ratsherr Pfeufer von den Grünen eine Gruppe bilden wird. Den Vorsitz hat Ratsherr Pielhop, Ratsfrau Ramanauskas übernimmt die Stellvertretung. Ratsherr Dankleff gibt bekannt, dass die CDU-Fraktion als solches mit Ratsherr Dankleff als Vorsitzenden und Ratsfrau Gajus als Stellvertreterin in den Rat geht.

**TOP 5**

Beschluss über den eventuellen Verzicht auf den Verwaltungsausschuss gem. § 104 NKomVG  
Vorlage: GWi/2021/024

Ratsherr Pielhop erläutert den Sachverhalt anhand der Vorlage. Ratsherr Dankleff erklärt, dass sich die CDU-Fraktion für den Verzicht eines Verwaltungsausschusses ausgesprochen hat. Ratsherr Pielhop erklärt, dass sich die Gruppe aus SPD-Fraktion und Grüne ebenfalls für den Verzicht auf einen Verwaltungsausschuss entschieden hat.

**Beschluss:**

Der Rat der **Gemeinde Wietzen** beschließt, für die Dauer der Wahlperiode 2021 bis 2026 auf einen Verwaltungsausschuss **zu verzichten**.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

Ja-Stimmen: 13      Nein-Stimmen: 0      Enthaltung/en: 0

**TOP 6**

Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters gemäß §105 NKomVG

1. Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters

2. Aufgabenstellung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters gem. § 106 Abs. 1 NKomVG

3. Vereidigung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters gem. § 81 (1) i. V. m. § 14 (1) NKomVG oder Berufung

der Gemeindedirektorin/ des Gemeindedirektors und Bestimmung der Vertreterin / des Vertreters

Vorlage: GWi/2021/033

Ratsherr Pielhop erläutert den Sachverhalt anhand der Vorlage und schildert, dass sich die Wahl in drei Unterpunkte gliedert. Erster Punkt ist die Wahl, dann folgen die Aufgaben und als dritter Punkt erfolgt die Vereidigung. Er bittet um Vorschläge für die Wahl des Bürgermeisters. Ratsherr Dankleff schlägt im Namen der CDU-Fraktion Ratsherr Bein zur Wahl vor. Weitere Vorschläge gibt es keine. Ratsherr Pfeufer beantragt die geheime Wahl.

Samtgemeindebürgermeister Imgarten erläutert die Stimmenabgabe. Ratsherr Pielhop bestimmt 2 Ratsmitglieder für das Auszählen der Stimmzettel, die Wahl fällt hierbei auf die Ratsherren Schlemmermeyer und Kastens.

Alle 13 abgegebenen Stimmen sind gültig. Es liegen 9 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung vor. Ratsherr Pielhop fragt Hr. Bein, ob er die Wahl annimmt, dieser nimmt die Wahl an. Ratsherr Pielhop erläutert die Aufgaben des Bürgermeisters anhand der Vorlage. Anmerkungen hierzu gibt es keine. Er bittet um Abstimmung über die Aufgaben des Bürgermeisters. Diese werden einstimmig beschlossen.

Ja-Stimmen: 13      Nein-Stimmen: 0      Enthaltung/en: 0

Im Anschluss nimmt Ratsherr Pielhop die Vereidigung von Bürgermeister Bein vor.

Ratsherr Pielhop erläutert, dass die Verwaltung Hr. Sonnwald für den Posten des Gemeindedirektors und Hr. Imgarten als stellvertretenden Gemeindedirektor vorschlägt. Hierzu gibt es keine Anmerkungen und keine weiteren Vorschläge, er bittet daher um Abstimmung. Einstimmig werden Hr. Sonnwald als Gemeindedirektor und Hr. Imgarten als stellvertretenden Gemeindedirektor gewählt.

Ja-Stimmen: 13      Nein-Stimmen: 0      Enthaltung/en: 0

## Beschluss:

1. Der Rat wählt das folgende Ratsmitglied zum/r Bürgermeister/in der Gemeinde Wietzen:

Hans-Jürgen Bein .....

2. Der gewählte Bürgermeister / Die gewählte Bürgermeisterin der Gemeinde Wietzen nimmt nur die folgenden Aufgaben gemäß § 106 Abs. 1 Satz 1 NKomVG wahr:

1. die repräsentative Vertretung der Gemeinde,
2. den Vorsitz im Rat,
3. die Einberufung des Rates einschließlich der Aufstellung der Tagesordnung im Benehmen mit der Gemeindedirektorin oder dem Gemeindedirektor,
4. die Verpflichtung der Ratsfrauen und Ratsherren und die Belehrung über ihre Pflichten.

3. Der Rat benennt zur Gemeindedirektorin / zum Gemeindedirektor:

Matthias Sonnwald.....

Als Vertreter/in wird benannt:

Wilfried Imgarten.....

## Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5      Nein-Stimmen: 7      Enthaltung/en: 1

<b>TOP 7</b> Feststellung der Tagesordnung
---

Stv. Gemeindedirektor Imgarten beantragt die Streichung des Tagesordnungspunktes 9, da unter Punkt 5 der Tagesordnung der Verzicht auf einen Verwaltungsausschuss beschlossen wurde. Die Änderung der Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

## Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13      Nein-Stimmen: 0      Enthaltung/en: 0

<b>TOP 8</b> Beschlussfassung über die Geschäftsordnung Vorlage: GWi/2021/034
---

Bürgermeister Bein erläutert den Sachverhalt anhand der Vorlage. Er bittet um Anmerkungen.

Ratsherr Pielhop regt an, die Geschäftsordnung hinsichtlich §5 (2) zu ändern.

Der §5 (2) der Geschäftsordnung sollte nach Auffassung der Gruppe SPD-Fraktion/Grüne folgenden Text zum Inhalt haben:

„Der Rat entscheidet darüber, welchem Ausschuss die Anträge zur Vorbereitung überwiesen werden sollen. Der entsprechende Ausschuss hat spätestens 1 Monat danach eine Sitzung einzuberufen, darüber zu beraten und dem Rat eine Beschlussempfehlung für seine nächste Sitzung abzugeben.“

Hierdurch sieht er die Chance, Sachverhalte besser und schneller voranzutreiben.

Ratsherr Lehmkuhl sieht diese Änderung als nicht zielführend an. Meistens muss seitens der Verwaltung erst eine Ausarbeitung erfolgen, aufgrund derer dann im Fachausschuss beraten wird. Da ist ein Monat zu knapp gewählt.

Ratsherr Reinhardt hält die Änderung für umsetzbar und schildert, dass zum Teil die Fachausschüsse nur ein bis zweimal im Jahr tagen. Aufgrund dessen ist eine Beschlussfassung dann oft erst nach mehreren Monaten möglich. Er sieht in der Änderung der Geschäftsordnung auch den Vorteil, schneller Beschlüsse fassen zu können.

Ratsherr Dankleff erwidert, dass der Bau- und Wegeausschuss in der Vergangenheit etwa zweimal im Jahr getagt hat, was auch in Ordnung war, da dann an diesen zwei Sitzungen alles abgearbeitet wurde, was auch nie ein Problem war.

Ratsherr Pielhop schildert, dass in der Vergangenheit die Verwaltung oft beauftragt wurde, erst noch Vorlagen zu erstellen, worauf man in vielen Fällen aber auch verzichten könnte und direkt eine Beratung im Fachausschuss herbeiführen könnte.

Stv. Gemeindedirektor Imgarten verliest den Wortlaut der beantragten Änderung.  
Bürgermeister Bein bittet um Abstimmung der Geschäftsordnung mit der beantragten Änderung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 5      Nein-Stimmen: 7      Enthaltung/en: 1

Der Antrag ist somit abgelehnt und der Rat beschließt über die der Sitzungsvorlage GWi/20217034 beigefügten Geschäftsordnung.

#### **Beschluss:**

Der Rat der **Gemeinde Wietzen** beschließt, die als Anlage beigefügte Geschäftsordnung in der vorliegenden Fassung zu erlassen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

Ja-Stimmen: 8      Nein-Stimmen: 0      Enthaltung/en: 5

#### **TOP 9**

Bildung des Verwaltungsausschusses gemäß §§ 74,75 NKomVG

1. Feststellung der auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen entfallenden Ausschusssitze gemäß § 71 Abs. 2 und 3 NKomVG

2. Benennung der Beigeordneten nach § 71 Abs. 5 NKomVG und ggf. Mitglieder nach § 71 Abs. 4 i.V.m. § 75 Abs. 1 NKomVG  
3. Bestimmung der Stellvertreter der Beigeordneten  
Vorlage: GWi/2021/035

abgesetzt

**Beschluss:**

Auf die Bildung eines Verwaltungsausschusses wird mit Hinweis auf Tagesordnungspunkt 5 verzichtet.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

Ja-Stimmen: 13      Nein-Stimmen: 0      Enthaltung/en: 0

**TOP 10**

Wahl der stellvertretenden Bürgermeister gemäß § 105 Abs. 4 NKomVG i.V.m § 81 Abs.2 NKomVG und ggf. die Reihenfolge der Vertretung  
Vorlage: GWi/2021/036

Stv. Gemeindedirektor Imgarten erläutert, dass bis zu drei stv. Bürgermeister gewählt werden können. Diese können gleichberechtigt oder nach Rangordnung festgelegt werden. Es herrscht Einigkeit, dass zwei gleichberechtigte stv. Bürgermeister gewählt werden sollen. Bürgermeister Bein bittet um Abstimmung, ob zwei gleichberechtigte stellvertretende Bürgermeister gewählt werden sollen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

Ja-Stimmen: 13      Nein-Stimmen: 0      Enthaltung/en: 0

Er bittet daraufhin um Nennung der Stellvertreter.  
Ratsherr Dankleff benennt im Namen der CDU-Fraktion Cord Honsbrok und Ratsherr Pielhop schlägt im Namen der Gruppe SPD-Fraktion/Grüne Dieter Pielhop vor.  
In einer Blockwahl werden beide Stellvertreter einstimmig gewählt.

**Beschluss:**

Der Rat der **Gemeinde Wietzen** wählt folgende Mitglieder / Beigeordnete zu stellv. Bürgermeistern:

Gleichberechtigte Stellvertretende Bürgermeister:  
Cord Honsbrok  
Dieter Pielhop

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

Ja-Stimmen: 13      Nein-Stimmen: 0      Enthaltung/en: 0

**TOP 11**

#### Bildung der Ausschüsse nach § 71 NKomVG

1. Beschluss über die Anzahl und Art der Ausschüsse
2. Beschluss über die Anzahl der Sitze in den Ausschüssen
3. Feststellung der Sitzverteilung für die Ausschüsse
4. Benennung der Ausschussmitglieder und deren Vertreter

Vorlage: GWi/2021/037

Stv. Gemeindedirektor Imgarten berichtet, dass es in der Gemeinde Wietzen einen „Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss“ und einen „Festausschuss“ geben wird. Die Bezeichnung der Ausschüsse kann, falls erwünscht, auch im Nachhinein noch geändert werden.

Bürgermeister Bein erläutert, dass bei beiden Ausschüssen jeweils 7 Sitze zu vergeben sind, wobei 4 auf die CDU-Fraktion entfallen und 3 auf die Gruppe SPD-Fraktion/Grüne.

Im „Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss“ erhält die CDU-Fraktion den Vorsitz, im „Festausschuss“ die Gruppe SPD-Fraktion/Grüne.

Er bittet die Fraktionsvorsitzenden um Benennung der Ausschussmitglieder.

Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion Dankleff benennt im „Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss“ Frederik Ottermann, Mario Lehmkuhl, Steffen Schlemmermeyer und Cord Honsbrok. Für den Festausschuss Vera Gajus), Christian Horstmann, Frederik Ottermann und Cord Honsbrok. Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion/Grüne Pielhop benennt im „Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss“ Jens Reinhardt, Patric Kastens und Dieter Pielhop. Für den Festausschuss Ina Ramanauskas, Steffen Pfeufer und Dieter Pielhop

#### **Beschluss:**

1. Beschluss über die Anzahl und Art der Ausschüsse:

...2 Ausschüsse:

... Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss

...Festausschuss...

2. Beschluss über die Anzahl der Sitze in den Ausschüssen:

...7 Sitze „Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss“

...7 Sitze „Festausschuss“

...

3. Feststellung der Sitzverteilung für die Ausschüsse:

...4 Sitze CDU-Fraktion

...3 Sitze SPD-Fraktion/Grüne

4. Benennung der Ausschussmitglieder und deren Vertreter:

#### **Beschluss:**

1. Beschluss über die Anzahl und Art der Ausschüsse:

...2 Ausschüsse:

... Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss

...Festausschuss

2. Beschluss über die Anzahl der Sitze in den Ausschüssen:

...7 Sitze „Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss“

...7 Sitze „Festausschuss“

...

3. Feststellung der Sitzverteilung für die Ausschüsse:

...4 Sitze CDU-Fraktion

...3 Sitze SPD-Fraktion/Grüne

4. Benennung der Ausschussmitglieder und deren Vertreter:

... „Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss“:

...- Frederik Ottermann (CDU)



- Mario Lehmkuhl (CDU)
- Steffen Schlemmermeyer (CDU)
- Cord Honsbrok (CDU)
- Jens Reinhardt (SPD)
- Patric Kastens (SPD)
- Dieter Pielhop (SPD)

... „Festausschuss“:

- Vera Gajus (CDU)
- Christian Horstmann (CDU)
- Frederik Ottermann (CDU)
- Cord Honsbrok (CDU)
- Ina Ramanauskas (SPD)
- Mario Lehmkuhl (CDU)
- Steffen Pfeufer (Grüne)
- Dieter Pielhop (SPD)

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

Ja-Stimmen: 13      Nein-Stimmen: 0      Enthaltung/en: 0

#### **TOP 12**

Zuteilung der Ausschussvorsitze und Benennung der Ausschussvorsitzenden gemäß § 71 (8) NKomVG  
Vorlage: GWi/2021/038

Fraktionsvorsitzender Dankleff für die CDU und Fraktionsvorsitzender Pielhop für die SPD/Grüne benennen die Vorsitzenden einschließlich Vertreter für die Ausschüsse.

#### **Beschluss:**

Der Rat stellt fest, dass folgende Vorsitzende einschließlich Vertreter für die nach § 71 NKomVG gebildeten Ausschüsse benannt sind:

„Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss“:  
Vorsitz: Steffen Schlemmermeyer (CDU)  
Stv. Vorsitz: Jens Reinhardt (SPD)

„Festausschuss“:  
Vorsitz: Dieter Pielhop (SPD)  
Stv. Vorsitz: Vera Gajus (CDU).

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

Ja-Stimmen: 13      Nein-Stimmen: 0      Enthaltung/en: 0

#### **TOP 13**

Behandlung von Anfragen und Anregungen

Skaterbahn

Ratsherr Reinhardt berichtet, dass die Baumaßnahmen an der Skaterbahn in Wietzen dem Ende entgegen gehen. Am 19.11.2021 oder am 26.11.2021, je nach Wetterlage, wird der Beton gegossen. Die Skaterbahn wird somit in diesem Jahr noch zur Nutzung freigegeben werden können.

#### Auto für Gemeindearbeiter

Ratsherr Reinhardt berichtet, dass ein neues Auto für den Gemeindearbeiter Hartmut Röpe angeschafft wird.

#### Jubiläen/Geburtstage Termine

Bürgermeister Bein erklärt, dass er in dieser Amtsperiode nicht alle Gratulationstermine zu Geburtstagen/Jubiläen und dergleichen wahrnehmen kann. Er überträgt daher diese Aufgabe an die gesamten Ratsmitglieder. Die Urkunden wird er weiterhin unterschreiben und dann an die jeweiligen Ratsherren und Ratsfrauen zur Übergabe weiterleiten.

#### Sitzungsaufbau

Ratsherr Pielhop regt an, immer den nichtöffentlichen Teil einer Sitzung im Anschluss an den öffentlichen Teil der Sitzung zu legen. So vermeide man Zeitdruck im nichtöffentlichen Teil, da man den Bürger nicht zu lange warten lassen möchte.

### **TOP 14**

Einwohnerfragestunde gemäß § 62 NKomVG

#### Breitband:

Uwe Kirchhoff erkundet sich, wie weit der Glasfaserausbau vorangeschritten ist.

Stv. Gemeindedirektor Imgarten berichtet, dass Kontakt zur Firma Northern Access aufgenommen wurde. Er erläutert, dass die Gemeinde nicht Auftraggeber ist.

Er schildert ein paar Daten:

Derzeit wurden 40 km verlegt, 44 Kunden werden beliefert, 145 Adressen können über Lichtwelle erreicht werden. 45 Anschlüsse sind momentan fertig. Er gibt zu bedenken, dass der Ausbau auch immer von der Nachfrage abhängt. Leider entspricht die Ausbaugeschwindigkeit nicht dem, was erwartet wurde.

Auf Nachfrage, was die Verwaltung unternehmen will, um den Ausbau in der Gemeinde Wietzen voranzutreiben, schildert stv. Gemeindedirektor Imgarten, dass man gegen den Verzug natürlich nichts mehr machen kann und auch keine juristische Möglichkeit besteht. Man kann nur versuchen, den Anbieter in die Pflicht zu nehmen. Selbstverständlich wird das, was bezahlt wird, auch hergestellt bzw. geliefert.

Auf Nachfrage, was man im Neubaugebiet für Breitband bekommt, schildert stv. Gemeindedirektor Imgarten, dass die Planungen hierzu noch nicht abgeschlossen sind. Es wird sich bemüht, dass Beste herauszuholen, aber das hängt von den Verhandlungen mit den Anbietern ab.

Bürgermeister Bein bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt um 19:58 Uhr die Sitzung.

25.11.2021

---

Bürgermeister/in

---

Protokollführer/in